OSNABRÜCK
DIE | FRIEDENSSTADT

Informationspflicht gemäß Art. 13 DS-GVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Verarbeitung von Anmeldungen für öffentliche und geschlossene Veranstaltung der Stadt Osnabrück

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Osnabrück
Die Oberbürgermeisterin
Referat Digitalisierung und IT
Sedanstraße 109 | 49076 Osnabrück
It-service@osnabrueck.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Stadt Osnabrück
Datenschutzbeauftragte
Luisenstraße 18 I 49074 Osnabrück
datenschutz@osnabrueck.de

4. Zweck der Datenverarbeitung

Wir nutzen den Dienst „Guestoo“, um Anmeldungen für öffentliche und geschlossene Veranstaltung der Stadt Osnabrück entgegenzunehmen. Eine Anmeldung zu einer städtischen Veranstaltung ist in der Regel dann erforderlich, wenn dies für die Planung und Organisation dieser Veranstaltung unentbehrlich ist.
Im Rahmen der Anmeldung zu einer städtischen Veranstaltung werden in der Regel folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Vorname, Nachname
- E-Mail-Adresse

Je nach Anforderung des Veranstalters werden ggf. weitere personenbezogene Daten erhoben, die für die Planung und Organisation der Veranstaltung wichtig sind.

5. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erhoben, verarbeitet und gespeichert. Die Einwilligung erfolgt Ihrerseits freiwillig. Sie haben dabei jederzeit die Möglichkeit, die Einwilligung in die Datenverarbeitung für die Zukunft zu widerrufen oder der Nutzung der Daten zu widersprechen. In diesem Fall kann eine bereits begonnene Anmeldung jedoch nicht mehr fortgeführt werden.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich innerhalb des zuständigen Fachbereichs verwendet. Sofern Veranstaltungen in Kooperation mit externen Veranstaltern durchgeführt werden, werden Ihre Daten ggf. an den jeweiligen Veranstalter weitergegeben, soweit das für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist. Die Stadt Osnabrück setzt für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten weiterhin externe Dienstleister gemäß Art. 4 Nr. 8 DSGVO ein, die mit der technischen Durchführung und Betreuung beauftragt sind. Eine Übermittlung der Daten erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags gemäß Art. 28 DSGVO.

Wir setzen dabei folgende externe Dienstleister als Auftragsverarbeiter gemäß Art. 4 Nr. 8 DSGVO ein:

- Firma Code Piraten GmbH, vertreten durch Herrn Stefan Wirtz, Am Ruhmbach 44, 45149 Essen

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

- entfällt –

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Dies ist in der Regel nach Durchführung der Veranstaltung der Fall, spätestens jedoch dann, wenn nachgelagerte Kontaktaufnahmen abgeschlossen sind.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

10. Bereitstellung der Daten

Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig. Ohne die Angabe ist jedoch keine Anmeldung zur Veranstaltung möglich.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Basiert die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, ist diese freiwillig und kann von Ihnen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

12. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (~~Die~~ Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 511 120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.